

Migrationsgesellschaft(en) im Archiv. Ansätze zur Überlieferungsbildung und Vermittlung

47. Hessischer Archivtag

16.06.2026

Institut für Stadtgeschichte

im Karmeliterkloster Frankfurt am Main

Münzgasse 9, 60311 Frankfurt am Main

Programm

<i>Ab 09:00 Uhr</i>	<i>Eintreffen und Registrierung</i>	
10:00 Uhr	Eröffnung durch Dr. Peter Quadflieg Landesvorsitzender LV Hessen des VdA e.V.	
10:15 Uhr	Grußworte:	
	Mike Josef Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt am Main Dr. Michael Ruprecht Vorsitzender des Verbands deutscher Archivarinnen und Archivare	
10:45 Uhr	Eröffnungsgespräch mit Dr. Armin von Ungern-Sternberg Leiter Amt für multikulturelle Angelegenheiten Frankfurt a.M., das Gespräch führt Dr. Mirjam Sprau, ISG Frankfurt a.M.	
11:15 Uhr	<i>Kaffeepause</i>	
	Sektion 1 (Moderation Dr. Stephan Schwenke)	
11:40 Uhr	Arbeitsmigration in Hessen nach 1945. Aufbau einer digitalen und publizierten Quellenedition mit anschließender Diskussion	Dr. Wilfried Rudloff Hessisches Institut für Landesgeschichte, Marburg
12:20 Uhr	Migrationsgeschichte in amtlichen Unterlagen: Ein Blick in die Überlieferung des Stadtarchivs Wiesbaden mit anschließender Diskussion	Dr. Peter Quadflieg, Dr. Katherine Lukat Stadtarchiv Wiesbaden
13:00 Uhr	<i>Mittagspause</i>	
	Sektion 2 (Moderation Julia Schneider)	
14:00 Uhr	Erinnern, Erzählen, Vermitteln: Der Lern- und Erinnerungsort Notaufnahmelager Gießen als Brücke in die Migrationsgesellschaft mit anschließender Diskussion	PD Dr. Florian Greiner Lern- und Erinnerungsort Notaufnahmelager Gießen
14:40 Uhr	Runder Tisch: Migrationsgeschichte im Archiv: Aufgaben und Herausforderungen Moderation: Julia Schneider	
15:40 Uhr	<i>Kaffeepause</i>	

16:00 Uhr	Aktuelle Stunde , u.a. Archivberatung Hessen, VdA-Landesvorstand, Bundeskonferenz der Kommunalarchive beim Deutschen Städtetag (BKK)
16:30 Uhr	Mitgliederversammlung Landesverband Hessen des VdA Hierzu ergeht eine gesonderte Einladung an die VdA-Mitglieder
ca. 16:45 Uhr	Ende der Veranstaltung – Möglichkeit zur Teilnahme an einer Führung durch das Institut für Stadtgeschichte im Karmeliterkloster

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt mittels eines PDF-Formulars, welches Sie auf der Internetseite www.vda.archiv.net/lv-hessen herunterladen können.

Tagungsgebühr:

Die Tagungsgebühr beträgt für Mitglieder des VdA und Archivare/innen in der Ausbildung 15,00 Euro. Für Nicht-Mitglieder des VdA beträgt die Tagungsgebühr 25,00 Euro. Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr nach Erhalt der Anmeldebestätigung auf das angegebene Konto. Eine Zahlungsmöglichkeit vor Ort besteht nicht.

Anfahrt:

Den Tagungsort erreichen Sie am besten mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Vom Hauptbahnhof Frankfurt am Main können Sie die U-Bahnlinien U4 oder U5 bis zur Haltestelle „Willy-Brandt-Platz“ nutzen. Die Haltestelle liegt nur wenige Gehminuten vom Tagungsort entfernt. Alternativ nutzen Sie bitte die Straßenbahnlinien 11, 12 oder 14 bis zur Haltestelle „Karmeliterkloster (Kornmarkt)“, die sich direkt am Institut für Stadtgeschichte befindet. Bei einer Anreise mit dem Auto empfehlen wir als Parkmöglichkeit die nächstgelegenen Parkhäuser „Kaiserplatz“ (Bethmannstraße), „Hauptwache“ (Kornmarkt) und „Römer“.

Tagungsbüro/Teilnahmebescheinigung:

Das Tagungsbüro ist am Tagungstag ab 09:00 Uhr für Sie geöffnet. Sollten Sie eine Teilnahmebescheinigung benötigen, wenden Sie sich bitte ans Tagungsbüro.

Archivmesse:

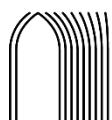
Verschiedene namhafte Aussteller aus dem Bereich der Archivtechnik und Archivausstattung sind mit Präsentationsständen auf der Tagung vertreten. Bitte nutzen Sie die Tagungspausen zum Besuch der Archivmesse.

Die Veranstaltung wird ermöglicht dank der freundlichen Unterstützung durch das Institut für Stadtgeschichte im Karmeliterkloster Frankfurt am Main und das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur.

HESSEN



Hessisches Ministerium für
Wissenschaft und Forschung,
Kunst und Kultur



**INSTITUT FÜR
STADTGESCHICHTE**
IM KARMEITERKLOSTER
FRANKFURT AM MAIN